

Produktübersicht IAA

Die nachfolgende Produktzuordnung orientiert sich am jeweiligen Schwerpunkt der Anwendung. Tatsächliche Einsatzszenarien gehen jedoch häufig über die Grenzen einzelner Anwendungswelten hinaus. Im Einklang mit unserem IAA-Leitbild „Connecting Worlds“ schaffen viele der auf der IAA Transportation 2026 vorgestellten Lösungen Mehrwert in verschiedenen Arbeitswelten.

Bauindustrie

Innovative elektrische Nebenantriebe (ePTOs) mit BEV Tank

Die Hyva ePowerBox wurde entwickelt, um der wachsenden Nachfrage nach emissionsfreien Lösungen im Nutzfahrzeugbereich gerecht zu werden. Die innovative Technologie sorgt für einen minimalen Energieverbrauch und reduzierte Geräuschpegel und ist damit die ideale Lösung für die moderne Nutzfahrzeugindustrie. Die ePowerBox ist ein revolutionäres System für elektrisch angetriebene Nutzfahrzeuge mit hydraulischen Arbeitsfunktionen. Sie optimiert die Umwandlung elektrischer Energie in hydraulische Bewegungen und gewährleistet so einen effizienten Energieeinsatz bei gleichzeitig niedrigeren Betriebskosten.

Als Ergänzung zur ePowerBox-Produktfamilie hat Hyva den BEV Tank entwickelt, der speziell für batterieelektrische Lkw (BEV) mit begrenztem Bauraum hinter dem Fahrerhaus konzipiert wurde. Dank seines besonders schlanken Designs wird der Tank an der Innenseite des Fahrgestells montiert und beeinträchtigt dadurch weder die Batteriepacks noch andere Fahrzeugkomponenten. Der BEV Tank wird vormontiert in einem speziell entwickelten Tragrahmen geliefert. Die anschraubbare Lösung kommt ohne Bohren oder Schweißen aus, reduziert den Installationsaufwand erheblich und eignet sich sowohl für elektrische als auch für konventionelle Lkw-Fahrgestelle.

Hyva Zylinderportfolio

Das Hyva Zylinderportfolio umfasst sowohl Frontkipp- als auch Unterflurzylinder und bietet Lösungen für Anwendungen vom leichten Nutzfahrzeug bis hin zu anspruchsvollsten Schwerlastanwendungen. Die Zylinder sind für ihre Robustheit, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit bekannt und gewährleisten einen effizienten und langlebigen Betrieb unter unterschiedlichsten Einsatzbedingungen.

Hyva: Innovatives Fast Fit Cradle Kit mit Alpha FC-Zylinder

Mit dem Fast Fit Cradle Kit inklusive Alpha FC Zylinder präsentiert Hyva eine Lösung, die den Einbau von Kippaufbauten deutlich vereinfacht und die Montagezeit reduziert. Entwickelt als Antwort auf steigende Arbeitskosten und den zunehmenden Mangel an qualifizierten Schweißfachkräften, ermöglicht das System eine schnelle und unkomplizierte Installation von Lagerbock, Zylinder und Öltank am Fahrzeug.

Das System wird als Komplettpaket inklusive Hydraulikanlage (Wet Kit) und Alpha FC Zylinder geliefert und setzt konsequent auf ein verschraubbares Design. Der Zylinder kann mit nur vier Schrauben

am Lagerbock befestigt werden, wodurch Schweißarbeiten entfallen und der Installationsaufwand erheblich reduziert wird.

Das Fast Fit Cradle Kit verfügt über eine integrierte Aufnahme für den Öltank und ist mit der neuesten Generation von Hyva Stahl- und Aluminiumtanks kompatibel. Durch die Minimierung von Anpassungsarbeiten und die Vereinfachung des Montageprozesses unterstützt die Lösung Aufbauhersteller dabei, ihre Effizienz zu steigern und gleichzeitig eine gleichbleibend hohe Installationsqualität sicherzustellen.

Je nach Anwendungsanforderung ist das System mit wartungsfreien oder abschmierbaren Buchsen erhältlich. Darüber hinaus bietet der neue Lagerbock eine hohe Flexibilität, da er mit einer breiteren Palette von Zylindern und Fahrgestellkonfigurationen kompatibel ist. Das Einsatzspektrum reicht von Fahrzeugen mit 18 Tonnen bis 44 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht (GVW) und deckt damit einen großen Teil der gängigen Nutzfahrzeuganwendungen ab.

Revolutionäre Sicherheit durch digitale Kipp-Lösungen

Mit seinen Digital Tipping Solutions präsentiert Hyva eine neue Generation digitaler Lösungen für mehr Sicherheit und Effizienz im Kippfahrzeugbetrieb. Im Mittelpunkt steht DTS Guide, ein umfassendes Sicherheits- und Assistenzsystem für Kippfahrzeuge. Die Lösung kombiniert eine Bordeinheit für Fahrer von Frontkippern mit einer cloudbasierten Plattform für Flottenmanager.

DTS Guide liefert in Echtzeit relevante Informationen und konkrete Handlungsempfehlungen, um Sicherheit und Produktivität im täglichen Einsatz zu verbessern. Fahrer werden durch intelligente Technologie bei sicherheitskritischen Vorgängen unterstützt, während Flottenmanager wertvolle Einblicke erhalten, um fundierte Entscheidungen zu treffen, Unfallrisiken zu reduzieren und die Wirtschaftlichkeit ihrer Flotte zu steigern. So trägt DTS Guide dazu bei, sowohl die Betriebssicherheit als auch die Effizienz von Kippfahrzeugflotten nachhaltig zu verbessern.

Stabil bleiben mit mehr als nur einer Standardwinde: die JOST Stützwindenfamilie

JOST Stützwinden ist außerordentlich vielseitig und hat sich im täglichen Einsatz schon millionenfach bewährt. Die flexible, modulare Bauweise ermöglicht die Anpassung an alle wichtigen Kundenanforderungen, von Standardanwendungen bis hin zu Spezialapplikationen. JOST zeigt auf der IAA mehrere Highlights aus der JOST Stützwindenfamilie wie zum Beispiel die OPTIMA, eine gewichtsoptimierte Stützwinde für den Fernverkehr. Die Modul CS Stabilisierungswinde für heckmontierte Flüssigkeits- und Schüttgutkipper sorgt während des Entladevorgangs für eine zuverlässige Abstützung und Nivellierung. Sie vereint einen geringen Wartungsaufwand, verbesserten Verschleißschutz und maximale Betriebssicherheit mit einem äußerst flexiblen Installations- bzw. Montage-design. Für alle, die besonderen Wert auf geringes Gewicht legen, präsentiert JOST außerdem die Modul CA, eine besonders leichte Aluminium-Stützwinde, die mit einer Gewichtseinsparung von 41 kg gegenüber der Modul B überzeugt, sowie das neueste und leichteste Mitglied der Stützwindenfamilie, die leistungsstarke Aluminium-Stützwinde FA027, mit einem Gesamtgewicht von nur 37 kg pro Satz.

Bergbau

Komfort und Stabilität mit den hydropneumatischen Federungssystemen (HPS) von Hyva

Mit der neuen Serie HPS erweitert Hyva sein Angebot um eine hydropneumatische Federungslösung für breitspurige Muldenkipper. Die speziell für den Bergbau entwickelte Vorderachsfederung verbessert Fahrkomfort und Fahrzeugstabilität, indem sie Stöße und Vibrationen auf unebenem Gelände effektiv absorbiert. Durch die individuelle Abstimmung von Feder- und Dämpfungskennlinien auf die jeweiligen Einsatzbedingungen trägt das System zu einer längeren Lebensdauer des Fahrzeugs und seiner Komponenten bei. Dank hochfester Stahlrohre mit spezieller Wärmebehandlung bietet der Suspension Zylinder eine hohe Widerstandsfähigkeit gegenüber Stoßbelastungen und Korrosion. Die von Hyva entwickelten Dichtungs- und Abstreifersysteme gewährleisten zudem eine zuverlässige Funktion über einen breiten Temperaturbereich und unter extremen Lastbedingungen. Das Produkt ist Teil einer neuen Generation von Federungssystemen, die mit einer Vielzahl gängiger Bergbau-Fahrzeuge kompatibel sind. Diese neue Generation von Federungssystemen für den Bergbau ist für eine Vielzahl gängiger Mining-Fahrzeuge ausgelegt und umfasst sowohl Lenk- und Federungszyylinder als auch hydraulische Speicher (Hydraulikakkumulatoren).

Für härteste Einsatzbedingungen: der Hyva USE Mining Zylinder

Der Hyva USE (Underbody Suspension Extension) Mining Zylinder wurde speziell für moderne Bergbau-Muldenkipper mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 130 Tonnen und mehr entwickelt. Da die Bergbauindustrie zunehmend von Frontkipppzylindern auf Unterflur-Zylinderanordnungen umgestiegen ist, um die Kippstabilität und die Langlebigkeit der Fahrzeuge zu verbessern, nimmt Hyva bei dieser Entwicklung eine Vorreiterrolle ein. Wir arbeiten eng mit unseren Kunden zusammen, um Lösungen für Anwendungen mit hohen Nutzlasten zu entwickeln.

Mit Hubkapazitäten von 105 bis 160 Tonnen ist der USE Mining Zylinder für den Einsatz unter anspruchsvollsten Bedingungen im Bergbau ausgelegt. Seine verstärkte Konstruktion sorgt für außergewöhnliche Festigkeit und Langlebigkeit, während optimierte Hub- und Senkgeschwindigkeiten zu einer höheren Produktivität beitragen. Der Zylinder wurde für die nahtlose Integration in Bergbau-Muldenkipper entwickelt und gewährleistet eine stabile und kontrollierte Kippbewegung. Gleichzeitig vereinfacht er die Montage und Wartung.

Transport & Logistik

NEW ROCKINGER: 7 Vorteile. Keine Kompromisse.

NEW ROCKINGER steht für die nächste Evolutionsstufe der Anhängerkupplungstechnologie. Sie verbindet bewährte Zuverlässigkeit mit einem zukunftsorientierten, modularen Design. Entwickelt für höchste betriebliche Anforderungen, bewahrt die neue Generation die zuverlässige ROCKINGER Technologie, auf die Kunden seit Jahren vertrauen, und bietet gleichzeitig deutliche Verbesserungen in den Bereichen Sicherheit, Langlebigkeit, Ergonomie und Nachrüstbarkeit.

Kern des Konzepts ist eine modulare Architektur, die es Kunden ermöglicht, ihre Anhängerkupplung mithilfe standardisierter Nachrüstsätze für Sicherheits-, Komfort-, Wartungs- und

Fahrerassistenzfunktionen an sich verändernde Anforderungen anzupassen. Dieser zukunftsichere Ansatz vereinfacht Nachrüstungen, reduziert die Komplexität und gewährleistet maximale Flexibilität über den gesamten Produktlebenszyklus hinweg.

Die neu entwickelte Anhängerkupplung verfügt über einen ergonomischen Handhebel für eine einfachere Bedienung, ein verstärktes Trichterdesign für eine höhere Belastbarkeit unter anspruchsvollen Einsatzbedingungen sowie ein innovatives Schutzkonzept gegen Beschädigungen, das den Kupplungsmechanismus vor Stößen schützt. Integrierte Sicherheitstechnologien sorgen für eine zuverlässige Statusanzeige, während das kompakte, selbstzentrierende Trichtersystem die bewährte ROCKINGER Funktionalität mit der niedrigsten Einbauhöhe seiner Klasse kombiniert.

Trotz dieser Weiterentwicklungen bleibt NEW ROCKINGER vollständig mit bestehenden Fahrzeugkonzepten kompatibel. Kunden profitieren weiterhin von denselben Homologationen, Montageprozessen und technischen Kupplungswerten und erhalten gleichzeitig Zugang zu einer modernen Plattform, die bereits heute für die Assistenz- und Konnektivitätslösungen von morgen vorbereitet ist.

JOST ADDTRONIC: Das flexible Sattelkupplungskonzept für die Transportwelt von morgen

Das JOST ADDTRONIC Konzept definiert die Sattelkupplung als zukunftsfähige Plattform für moderne Transportanwendungen neu. Dank standardisierter Schnittstellen und einer intelligenten Systemarchitektur können Betreiber ihre Sattelkupplung bei sich verändernden Anforderungen unkompliziert um Funktionen für Sicherheit, Komfort und Effizienz erweitern. Dieser flexible Ansatz hilft Flottenbetreibern, sich an neue betriebliche Anforderungen anzupassen und ihre Investitionen langfristig zu schützen.

Da Assistenzsysteme in der Nutzfahrzeugbranche zunehmend an Bedeutung gewinnen, unterstützt ADDTRONIC Fahrerinnen und Fahrer durch die Vereinfachung täglicher Arbeitsabläufe und die Erweiterung der Fahrzeugfunktionen. Das modulare Design ermöglicht eine schnelle und unkomplizierte Integration neuer Funktionen, wodurch Ausfallzeiten minimiert und Nachrüstkosten reduziert werden. Das Ergebnis sind eine höhere Fahrzeugverfügbarkeit, größere betriebliche Flexibilität und eine Lösung, die mit den Anforderungen der Kunden mitwächst.

Auf der IAA Transportation 2026 können Besucher das modulare Konzept aus erster Hand erleben. Kunden haben die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Upgrade-Paketen für Sicherheit, Komfort und Effizienz zu wählen und die entsprechenden Nachrüstsätze direkt an der Sattelkupplung zu montieren. So wird anschaulich gezeigt, wie das ADDTRONIC Konzept die Sattelkupplung von einer einzelnen Komponente zu einer skalierbaren Plattform für zukünftige Transporttechnologien weiterentwickelt.

JOST erweitert das DCA-Achsportfolio: Eine Plattform, mehr Möglichkeiten mit DCA One4All

JOST erweitert sein erfolgreiches Portfolio der Durable Compact Axle (DCA) um eine Trommelbremsen-Variante und schafft damit eine noch vielseitigere Achsplattform für unterschiedliche Transportanforderungen. Neben der bereits etablierten Scheibenbremsenausführung steht Kunden künftig auch eine Trommelbremsen-Lösung zur Verfügung, sodass je nach Einsatzprofil, regionalen Anforderungen oder individuellen Präferenzen die passende Bremstechnologie gewählt werden kann. Beide Varianten basieren auf derselben bewährten Achsarchitektur und vereinen damit maximale Flexibilität mit hoher Standardisierung.

Die DCA hat sich in zahlreichen Trailer-Anwendungen als zuverlässige, langlebige und gewichtsoptimierte Achslösung bewährt. Durch die Erweiterung des Portfolios profitieren Fahrzeughersteller und Flottenbetreiber von einer gemeinsamen Plattform, die unterschiedliche Fahrzeugkonfigurationen unterstützt und gleichzeitig die Komplexität reduziert. Die standardisierte Achsarchitektur vereinfacht das Ersatzteilmanagement, erleichtert Service- und Wartungsprozesse und trägt dazu bei, Betriebskosten über den gesamten Lebenszyklus des Fahrzeugs hinweg zu senken.

Die DCA ist sowohl mit Scheiben- als auch mit Trommelbremsen erhältlich und bietet darüber hinaus verschiedene Konfigurationsmöglichkeiten, darunter Offset 120 mm oder Offset 0 mm. Ergänzt wird das System durch die bewährte Kompaktagertechnologie sowie optionale Ausstattungen wie das AIRMASTER System und das Reifendruckregelsystem RFS. Damit lässt sich die Achse optimal an unterschiedliche Transportaufgaben und Marktanforderungen anpassen.

Mit der Erweiterung zur DCA One4All verfolgt JOST konsequent den Ansatz, Kunden mehr Auswahlmöglichkeiten innerhalb einer einheitlichen Plattform zu bieten. Das Ergebnis ist eine flexible, zukunftssichere Achslösung, die bewährte DCA Performance mit höherer Vielseitigkeit verbindet und gleichzeitig Effizienz, Wirtschaftlichkeit und einfache Integration in bestehende Fahrzeugkonzepte unterstützt.

TRIDEC TP-O Low: Neue Möglichkeiten im Markt für Semi-Tieflader

Die Nachfrage nach Semi-Tiefladern mit Pendelachsaufhängungen wächst, da die zu transportierenden Maschinen und Anlagen immer größer, schwerer und komplexer werden. Gleichzeitig erhöhen strengere Vorschriften und gesetzliche Nutzlastanforderungen den Bedarf an fortschrittlichen Fahrwerks- und Federungslösungen. Das TRIDEC TP-O Low wurde entwickelt, um Fahrzeughersteller bei der Bewältigung dieser Herausforderungen zu unterstützen. Das bewährte Pendelachsaggregat kombiniert eine geringe Einbauhöhe mit herausragender Leistung und Zuverlässigkeit.

Basierend auf der langjährigen Expertise von TRIDEC in Lenksystemen und Achsaufhängungen profitieren Kunden mit dem TP-O Low von einer verbesserten Lastverteilung, einer höheren Nutzlast innerhalb der gesetzlichen Vorgaben sowie einer gesteigerten Manövrierfähigkeit. Dank seiner niedrigen Einbauhöhe eignet sich das System besonders für Semi-Tieflader-Anwendungen, bei denen Höhenbeschränkungen eine entscheidende Rolle spielen.

Das TP-O Low ist mehr als nur eine Achsaufhängung: Es bietet eine bewährte, sofort integrierbare Lösung, die durch die Ingenieurkompetenz von TRIDEC und ein weltweites Support-Netzwerk unterstützt wird. Durch die Kombination von Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und einfacher Integration hilft das TP-O Low seinen Kunden, den sich wandelnden Marktanforderungen souverän zu begegnen und gleichzeitig Entwicklungsaufwand sowie Projektrisiken zu reduzieren.

City

JOST BusLink

Das innovative BusLink Gelenksystem optimiert die Fahrstabilität von Gelenkbussen mit Antrieb im Hinterwagen und gewährleistet unter allen Betriebsbedingungen ein ruhiges und sicheres Fahrverhalten. Das Herzstück des Systems ist die Knickwinkelsteuerung (ACU), die zwei hydraulische Proportionaldämpferzylinder steuert und ein unkontrolliertes Einknicken oder Ausbrechen des

Fahrzeugs verhindert. Dank individuell parametrierbarer Steuerungsfunktionen und kundenspezifisch angepasster Vorderlager kann BusLink exakt auf die Anforderungen der Bushersteller abgestimmt werden und eignet sich für batterieelektrische, wasserstoffbetriebene sowie konventionell angetriebene Gelenkbusse.

Auf Basis seiner bewährten, gewichtsoptimierten Schweißkonstruktion arbeitet JOST kontinuierlich daran, das Systemgewicht weiter zu reduzieren, ohne Kompromisse bei Haltbarkeit und struktureller Leistungsfähigkeit einzugehen. Zur Unterstützung der Effizienz von Elektrobussen entwickelt JOST zudem innovative Faltenbalgmaterialien mit verbesserten Wärmedämmeigenschaften. Der Fahrgastkomfort wird zusätzlich durch einen spaltfreien Innenfaltenbalg, neue transluzente Materialien sowie ein segmentiertes Faltenbalgdesign mit integrierter LED-Beleuchtung erhöht, das für eine hellere und gleichmäßigere Ausleuchtung des gesamten Übergangsbereichs sorgt.

Das System vereint jahrzehntelange Erfahrung von JOST in der Kugellenkkranztechnologie mit einfacher Installation, hoher Servicefreundlichkeit und geringem Wartungsaufwand. Dadurch bietet es maximalen Nutzen für Betreiber und sorgt gleichzeitig für ein sichereres und komfortableres Reiseerlebnis für die Fahrgäste.

ROCKINGER Variobloc Click & Drive

Das RO100 VARIOBLOC CLICK & DRIVE ist ein multifunktionales modulares Kupplungssystem, das für Transporter, Geländewagen und Busse entwickelt wurde und maximale Flexibilität für eine Vielzahl von Anhängeranwendungen bietet. Es ist für die nahtlose Nutzung mit Bolzenkupplungen, Hakenkupplungen und Kugelkopfkupplungen ausgelegt und ermöglicht eine schnelle und einfache Anpassung an unterschiedliche Einsatzanforderungen.

Dank seines innovativen und leicht zugänglichen Designs können Kupplungskomponenten bequem von vorne ausgetauscht werden, selbst bei beschränkten Platzverhältnissen. Dies vereinfacht die Handhabung erheblich und reduziert Ausfallzeiten beim Wechsel zwischen verschiedenen Kupplungssystemen.

Neben klassischen Anhängeranwendungen eignet sich das RO100 VARIOBLOC CLICK & DRIVE auch hervorragend für Anhängelocksysteme und unterschiedliche Arbeitsgeräte. Dadurch erhalten Betreiber eine besonders vielseitige und effiziente Lösung für verschiedenste Einsatzbereiche.

Das System erfüllt vollständig die Anforderungen der ECE R55-01 und verbindet Flexibilität, Benutzerfreundlichkeit und zertifizierte Sicherheit für anspruchsvolle Nutzfahrzeuganwendungen.

Technologie von morgen

JOST E-Achse: Sparen beim Fahren

JOST bietet mit der E-Achse ein kosteneffizientes und modulares System, das flexibel sowohl für batterieelektrische LKWs als auch für Fahrzeuge mit konventionellem Verbrennungsmotor ressourcenschonend einsetzbar ist. Dank des leichten und kompakten Designs ermöglicht die E-Achse einen flexiblen Einsatz in einer Vielzahl von Anwendungen: vom leichten Verteilerverkehr und Kurzstrecken über Langstreckeneinsätze mit der Anforderung nach hoher Reichweite bis hin zu Schwerlasttransporten zur Traktions-Unterstützung bei Anfahrmanövern. Die E-Achse lässt sich

modular auf unterschiedlichste Einsatzanforderungen anpassen und bietet eine kostengünstige Möglichkeit, Transportflotten nachhaltiger zu gestalten. Der emissionsfreie Antrieb gewährleistet bei herkömmlichen Dieselfahrzeugen eine Reduktion der CO₂-Emissionen und erhöht unabhängig von der Antriebsart die Reichweite des Gespanns. In der Felderprobung wurden Einsparungen von über 20 Prozent erreicht.

Das modulare Niedervolt-System der JOST E-Achse mit einer Betriebs-Spannung von 48 V und einer Basis-Leistung von 90 kW bietet ein sicheres und wartungsfreundliches Produkt. Durch regeneratives Bremsen werden mechanische Bremsen weniger beansprucht, was den Service-Aufwand an der Bremse verringert. Das System kann mit der konventionellen Trailer-Bereifung betrieben werden.

JOST Modul E-Drive: die elektrische Stützwinde für mehr Komfort und Sicherheit

Mit der elektrischen Stützwinde Modul E-Drive setzt JOST neue Maßstäbe in Sachen Komfort, Arbeitssicherheit und Effizienz. Die Modul E-Drive macht kraftaufwändiges, manuelles Kurbeln überflüssig und erleichtert das Auf- und Absatteln des Aufliegers. Besonders geeignet ist die Modul E-Drive für Vielsattler, denn sie ermöglicht eine einfache Bedienung per Knopfdruck. Der Antrieb dieser Stützwinde schaltet sich bei Bodenkontakt oder bei komplett eingefahrenen Stützbeinen automatisch ab. Höhenunterschiede zwischen Trailer und Zugmaschine können mittels Luftfederung des Fahrzeuges oder durch manuelles Kurbeln im Lastgang ausgeglichen werden. Mühelos bewältigt die elektrische Stützwinde ihren Betrieb bei Außentemperaturen von bis zu -20 °C. Die Modul E-Drive baut auf den höchst zuverlässigen Modul Komponenten auf und ist in verschiedenen Montagehöhen erhältlich. Das innenliegende Getriebe der Modul E-Drive ist wartungsfrei. Durch die Langzeitschmierung ab Werk und die verschleißarme Bauweise sind die Lebenszykluskosten denkbar niedrig. Die Modul E-Drive ist auch ein Bestandteil des automatischen Kupplungssystems KKS.

JOST E.LOCK: Intelligenter Schutz für den vernetzten Transport

Mit der zunehmenden Vernetzung von Transportprozessen gewinnt der Schutz wertvoller Transportgüter und Fahrzeuge immer mehr an Bedeutung. Die Diebstahlsicherung JOST E.LOCK erhöht die Sicherheit von Aufliegern, indem sie sich nahtlos in das Trackingsystem von Omnilink integriert und so eine zuverlässige Echtzeitüberwachung des Aufliegers ermöglicht. Dies gilt selbst in Umgebungen, in denen Signalstörsender eingesetzt werden, um herkömmliche Ortungslösungen zu beeinträchtigen.

E.LOCK wurde speziell für die JOST Sattelkupplungen JSK37C und JSK37CX entwickelt und wird an einer strategisch geschützten, schwer zugänglichen Position installiert. Dadurch bietet das System eine zusätzliche Sicherheitsebene gegen unbefugte Eingriffe. Dank seines intelligenten Designs lässt sich E.LOCK schnell und einfach montieren, ohne Veränderungen an der ursprünglichen Sattelkupplung vornehmen zu müssen. Dies ermöglicht eine unkomplizierte Integration in bestehende Fahrzeugkonfigurationen.

Durch die Kombination aus physischem Diebstahlschutz und vernetzter Tracking-Technologie unterstützt E.LOCK Flottenbetreiber dabei, die Sicherheit ihrer Fahrzeuge und Auflieger zu erhöhen, die Transparenz ihrer Transportprozesse zu verbessern und das Risiko von Aufliegerdiebstählen im modernen Transportwesen zu reduzieren.

Automatisches Kupplungssystem JOST KKS: schneller, sicherer, effizienter

Das KKS ermöglicht es den LKW-Fahrenden, den Sattelaufleger per Fernbedienung an- und abzukuppeln, ohne das Fahrerhaus zu verlassen – automatisch, sicher und schnell. Die Fahrerinnen und Fahrer werden durch den gesamten Sattelprozess geführt und erhalten mithilfe der Sensorik jederzeit live Informationen über den Kupplungsprozess auf der KKS-Fernbedienung. Zum Beispiel zeigt der Aufliegerplattensensor an, ob Kontakt zur Trailerplatte besteht und die richtige Position des Königszapfens wird ebenfalls von Sensoren überwacht. Das Klettern aus dem Fahrerhaus zur manuellen Öffnung der Sattelkupplung entfällt für den Fahrer ebenso wie das Kurbeln der Stützwinde und das händische Stecken der Spiralkabel und Luftanschlüsse. Zeit-, Komfort- und Sicherheitsgewinn werden mit nur einem Produkt möglich. Mit dem KKS möchte JOST neue Maßstäbe für Leistung und Zuverlässigkeit in der Transportbranche setzen.

Neben dem KKS-Exponat am Messestand wird es auf der IAA Transportation auch Live-Demonstrationen geben: Besucherinnen und Besucher können den automatischen Kuppelvorgang täglich im Freigelände am Stand M62 erleben. Das Vorführfahrzeug ist mit einem KKS-U Connector ausgestattet und zeigt, wie bestehende Auflieger für das automatische Kuppeln nachgerüstet werden können.

JOST erweitert das KKS-Portfolio kontinuierlich, um unterschiedlichen Anforderungen im Transportwesen gerecht zu werden. Mit dem KKS-U Connector können vorhandene Flotten ohne großen Aufwand mit einem KKS-System nachgerüstet werden, da er einfach und schnell unten an den Sattelaufleger montiert wird. Er stellt alle mechanischen, elektrischen und pneumatischen Verbindungen zwischen Truck und Trailer her und macht so anfällige Spiralleitungen für Luft, Elektrik und ABS/EBS überflüssig. Das KKS-Cool wurde für Kühlaufleger entwickelt, die einen weiteren Spezialaufbau für den temperaturgeführten Transport und noch mehr Sicherheitsanforderungen haben.

JOST Automatische Containerverriegelung

Die automatische Containerverriegelung erhöht die Betriebssicherheit erheblich, indem sie jederzeit eine zuverlässige und gleichbleibende Sicherung von Containern gewährleistet. Durch die Optimierung der Be- und Entladeprozesse steigert die Lösung die Gesamteffizienz der Abläufe und verkürzt die Umschlagzeiten.

Die Automatisierung minimiert zudem das Risiko von Bedienfehlern und reduziert dadurch die Wahrscheinlichkeit von Schäden an Fahrzeug, Equipment und Ladung. Darüber hinaus verbessert sie die Arbeitssicherheit, da manuelle Eingriffe in potenziell gefährlichen Bereichen deutlich verringert werden.

Mit Blick auf zukünftige Anforderungen entwickelt, ist das System bereits auf den Einsatz in autonomen Anwendungen vorbereitet.

JOST King Pin Finder Assistenzsystem – sichtbar gut

Als Innovation präsentiert JOST in Hannover den King Pin Finder, eine in der Sattelkupplung integrierte Kamera, die den Aufsattelvorgang durch eine optimale Bildgebung im Dashboard im Fahrerhaus unterstützt. Der JOST King Pin Finder sitzt sicher integriert in der Sattelkupplung und unterstützt den Aufsattelvorgang, so erhöht er die Sicherheit und den Komfort. Mit dem neuesten Assistenzsystem kann der Fahrer die ideale Sattelhöhe finden und die Zugmaschine optimal ausrichten. Der King Pin Finder assistiert durch das Anzeigen eines Live-Kamerabildes in der

Fahrerkabine beim Rückwärtsrangieren. Das Aufsatteln wird so deutlich vereinfacht. Eine intuitive Bedienung unterstützt jeden Fahrer beim Aufliegerwechsel – damit werden beim Sattelvorgang Unfälle und Schäden an Sattelkupplung und Königszapfen sowie Zugmaschine und Trailer vermieden. Die JOST-Lösung adressiert gezielt den Fahrermangel, indem sie nicht nur die Sicherheit erhöht, sondern auch die Abfahrtskontrollzeit reduziert.

Innovative elektrische Nebenantriebe (ePTO)

Die Produktreihe Hyva ePowerBox wurde entwickelt, um der steigenden Nachfrage nach emissionsfreien Lösungen im Nutzfahrzeugbereich gerecht zu werden. Das System ist speziell für Elektro-Lkw mit hydraulischer Arbeitsausrüstung konzipiert und optimiert die Umwandlung elektrischer Energie in hydraulische Bewegungen. Dadurch können Betreiber den Energieverbrauch senken, die Geräuschentwicklung reduzieren und die Gesamteffizienz steigern.

Auf der IAA Transportation präsentiert Hyva das ePTO nicht nur als Einzelkomponente, sondern auch als komplettes ePTO Wet Kit Frame. Damit wird eine vollständig integrierte Systemlösung für elektrische Nutzfahrzeuge vorgestellt. Durch die Kombination von elektrischem Antrieb und Hydraulik-Know-how bietet Hyva einbaufertige Lösungen, die sich nahtlos in Fahrgestelle und Aufbauten integrieren lassen.

Dank seines hohen Drehmoments bietet das ePTO eine Plug-and-Play-Lösung für hydraulische Anwendungen. Gleichzeitig ermöglicht die Fähigkeit, größere Pumpen bei niedrigeren Drehzahlen zu betreiben, einen besonders geräuscharmen Betrieb. Der integrierte ePTO-Controller maximiert die Systemeffizienz und unterstützt eine höhere Produktivität bei gleichzeitig niedrigeren Betriebskosten.

Darüber hinaus kann das System individuell auf die Anforderungen des jeweiligen Aufbaus abgestimmt werden. So lassen sich Betriebsgeschwindigkeit, Energieverbrauch und die Gesamtleistung des Fahrzeugs optimal an den jeweiligen Einsatzbereich anpassen.

Mit seinem modularen Design und der hocheffizienten Systemarchitektur unterstützt die Hyva ePowerBox den Wandel hin zu umweltfreundlicheren Nutzfahrzeuganwendungen und bietet gleichzeitig die erforderliche Flexibilität für verschiedenste Einsatzbereiche. Unterstützt von regionalen Application-Engineering-Teams mit umfassender Marktkennntnis arbeitet Hyva eng mit seinen Kunden zusammen, um maßgeschneiderte Lösungen für deren spezifische Anforderungen zu entwickeln.

Über JOST

JOST ist ein weltweit führender Hersteller und Lieferant von anwendungskritischen Systemen für die Nutzfahrzeugindustrie. Unter der Dachmarke JOST ist das umfangreiche Produktportfolio in Systeme für On-Highway- (Transportindustrie) und Off-Highway-Anwendungen (Landwirtschaft und Bauindustrie) gegliedert:

Die **Marke JOST** umfasst Sattelkupplungen, Stützwinden, Kugellenkkränze, Königszapfen sowie Containerverriegelungen sowie Trailer- und Truckachsen. **ROCKINGER** ist spezialisiert auf Anhängerkupplungen, Zugösen und Zuggabeln für Transporter und Lkw. Die Marke bedient auch landwirtschaftliche Fahrzeuge von der Anhängerkupplung bis zur Dreipunktvorrichtung. **TRIDEC** bietet Lenksysteme und Achsaufhängungen für Trailer.

Quicke ist auf landwirtschaftliche Frontlader und Arbeitsgeräte spezialisiert. Dazu gehören auch Produkte für die Bergbau-, Bau- und Forstmaschinenindustrie.

Seit 2025 stärkt **Hyva** das Portfolio von JOST. Das Unternehmen ist der weltweit führende Hersteller von Frontkipppzylindern und bietet außerdem Unterboden- und doppeltwirkende Zylinder, Hebelsysteme sowie Lösungen für die Abfallentsorgung an.

JOST beschäftigt weltweit mehr als 6.500 Mitarbeitende und hat Vertriebs- und Produktionsstätten in über 35 Ländern auf sechs Kontinenten. Das Unternehmen ist an der Frankfurter Börse notiert. Weitere Informationen über JOST finden Sie hier: <https://www.jost-world.com>

Pressekontakt

Christin Zindritsch, Manager Marketing Communications, christin.zindritsch@jost-world.com